

Presseinformation

28.2.2018

Neue Fotografie-Ausstellung „Konrad Helbig. Am Mittelmeer. Fotografische Erkundungen 1954-1985“

Die dritte Ausstellung in der Fotografie-Reihe „Aus den Archiven“ / Ausstellung vom 1.3.2018-10.6.2018

Sizilien war für den Fotografen, Publizisten und Reisenden Konrad Helbig (1917-1986) ein Sehnsuchtsort. Er besuchte die Insel seit seinem ersten Aufenthalt 1954 bis zu seinem Tod immer wieder und hielt das Alltagsleben sowie Kunst und Kultur Siziliens und vieler anderer Mittelmeerlandschaften in mehr als 160.000 Fotografien fest.

Die Bilder publizierte er ab 1956 in verschiedenen Büchern und Artikeln. Vor allem aber dienten sie ihm als Grundlage für sehr erfolgreiche Lichtbildvorträge, die er in unzähligen Städten Deutschlands hielt. Neben faszinierenden Aufnahmen der antiken und mittelalterlichen Monumente und Kunstwerke des Mittelmeerraums, entstanden zahlreiche Aufnahmen von Land und Leuten. Die Bilder dokumentieren das alltägliche Leben der Menschen und zeigen Orte und Landschaften eines Sizilien, das sich seit Konrad Helbigs letzten Besuchen teils drastisch verändert hat.

Die Ausstellung ergänzt in idealer Weise die den antiken Kulturen Siziliens und des Mittelmeerraumes gewidmete Ausstellung des LVR-LandesMuseums Bonn „Im Meer versunken. Sizilien und die Unterwasserarchäologie“.

Mit der Präsentation realisieren die Partner Deutsche Fotothek Dresden, Stiftung F.C. Gundlach Hamburg sowie das LVR-LandesMuseum Bonn nun bereits zum dritten Mal eine Ausstellung im Rahmen ihres Kooperationsprojektes „Aus den Archiven“.

Ihre Ansprechpartnerin:
Stephanie Müller
LVR-LandesMuseum Bonn
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon +49 (0) 228 / 20 70 244
E-Mail: stephanie.mueller@lvr.de